



# Großer Ausverkauf

wegen Umbau meines großen Geschäftshauses  
**H. Elkan, Halle a. S.,**  
Leipzigerstraße 89.

- Empfehle, um mit meinem großen Lager so schnell als möglich zu räumen:
- Damen-Stiefletten in Leder 4.— an
  - Damen-Stiefletten in Lack 4.25 "
  - Damen-Häute 2.— "
  - Zeug- und Wäscheartikel in wollenen und feinem 2.50 "
  - Woll 5.— "
  - Herren-Stiefletten 4.50 "
  - Herren-Regenmäntel 10.— "
  - Langschäfer-Stiefel 3.— "
  - Warme Trachtstiefel mit Gummi und zum Schneiden 4.— "
  - Stiefel 4.— "
  - Hilfschuhe und Hilfsstiefel mit und ohne 0.20 "
  - Herren- und Damen 8.50 "
  - Holzschuhe, 2 und 3 Schnallen mit Hilfsgehülfe

**H. Elkan, Halle a. S.,**  
Leipzigerstraße 89.

Carl Koch's Nährweiback besitzt den höchsten Nährwert, befreit die Körperaufnahme, stärkt den Knochenbau und ist geeignet, das Kind vor den Folgen fehlerhafter Ernährung als: Strophulose, Drüsen, Darmkatarrh, Nahrungsmittel, Knochenkrankheiten u. s. w. zu schützen.

In Dosen und Packen zu 20, 30, 40 und 60 Pfg. in

**Carl Koch's**  
Fabrik hygienischer Nährmittel, Gerrenstraße 1  
und Heimbald & Co., Leipzigerstraße.



- Ernst Feinisch, Drogerie z. roth. Kreuz, Leipzigerstraße.  
H. Feinisch, Pa.: Schlüter Söhne, Meißnerstraße.  
H. Steinbach, Wälder-Drogerie, Königstr.  
G. Walther Nachf., Steinweg.  
F. W. Gieseler, Klausstraße.  
Wdr. Kretschmer, am bot. Garten.  
Hof & Wenzel, Gr. Steinstraße.  
Hofmann & Co., Gr. Steinstraße und Schmiedestraße.  
Schulz & Pischel, Magdeburgerstraße.  
Franz Jants, Wälder-Drogerie, Wälderstraße.  
G. Schmidt, Geißstraße.  
G. Walter, Wälder-Drogerie, Geißstr.  
F. A. Wagner, Gr. Ulrichstraße.

H. A. Strähner, Bernburgerstraße.  
H. Leonhardt, Wälderstraße.  
Wiederer's Nachf., am Markt.  
Nisch, Sächse, am Friedrichsplatz.  
Georg Ilzer (Schlüter Nachf.), Gr. Steinstraße.  
Deutz, Knoche, Leipzigerstraße.  
F. A. Weber, am Bahnhof.

Man achte beim Einkauf darauf, daß jedes Packet des echten Koch'schen Nährweibacks den Namenszug Carl Koch tragen muß.

## Kein Husten mehr.

Bei allen Halsleiden, Husten, Verkehlung und Athemnoth sind die in jedem deutschen Haushalt rühmlichst bekannnten, ärztlich empfohlenen **Carl Koch'schen Zwiebelbonbons** das bewährteste und natürlichste Genußmittel.

In Dose erhältlich zu 30 und 50 Pfg. in allen größeren Drochereien des deutschen Reichs. In Halle und in unmittelbarer Umgegend Verkaufsstellen meiner Absatzvorkasse.

**Carl Koch,**  
Fabrik hygienischer Nährmittel, Gerrenstraße 1.

### Nächste Ziehung 20. November.

Wannmögliche Gewinne:	Deutsch gekennzeichneter	4
1 A 2 Millionen	<b>Barletta Goldlosse.</b>	4
1 A 1 Million	<b>Keine Nieten!</b> Jedes Loos gewinnt mit	4
1 A 500 000	einmal 1000 Mark, 10mal 500 Mark, 10mal 200 Mark, 10mal 100 Mark, 10mal 50 Mark, 10mal 25 Mark, 10mal 10 Mark, 10mal 5 Mark, 10mal 2 Mark, 10mal 1 Mark.	4
1 A 400 000	10mal 1000 Mark, 10mal 500 Mark, 10mal 200 Mark, 10mal 100 Mark, 10mal 50 Mark, 10mal 25 Mark, 10mal 10 Mark, 10mal 5 Mark, 10mal 2 Mark, 10mal 1 Mark.	4
1 A 300 000	10mal 1000 Mark, 10mal 500 Mark, 10mal 200 Mark, 10mal 100 Mark, 10mal 50 Mark, 10mal 25 Mark, 10mal 10 Mark, 10mal 5 Mark, 10mal 2 Mark, 10mal 1 Mark.	4
1 A 200 000	10mal 1000 Mark, 10mal 500 Mark, 10mal 200 Mark, 10mal 100 Mark, 10mal 50 Mark, 10mal 25 Mark, 10mal 10 Mark, 10mal 5 Mark, 10mal 2 Mark, 10mal 1 Mark.	4
1 A 100 000	10mal 1000 Mark, 10mal 500 Mark, 10mal 200 Mark, 10mal 100 Mark, 10mal 50 Mark, 10mal 25 Mark, 10mal 10 Mark, 10mal 5 Mark, 10mal 2 Mark, 10mal 1 Mark.	4
1 A 50 000	10mal 1000 Mark, 10mal 500 Mark, 10mal 200 Mark, 10mal 100 Mark, 10mal 50 Mark, 10mal 25 Mark, 10mal 10 Mark, 10mal 5 Mark, 10mal 2 Mark, 10mal 1 Mark.	4
1 A 25 000	10mal 1000 Mark, 10mal 500 Mark, 10mal 200 Mark, 10mal 100 Mark, 10mal 50 Mark, 10mal 25 Mark, 10mal 10 Mark, 10mal 5 Mark, 10mal 2 Mark, 10mal 1 Mark.	4
1 A 20 000	10mal 1000 Mark, 10mal 500 Mark, 10mal 200 Mark, 10mal 100 Mark, 10mal 50 Mark, 10mal 25 Mark, 10mal 10 Mark, 10mal 5 Mark, 10mal 2 Mark, 10mal 1 Mark.	4

Bankhaus J. Scholl, Berlin - Niederschönhausen.  
Vertreter: Gehlert.

# Großer Ausverkauf

wegen Umbau meines großen Geschäftshauses  
**H. Elkan, Halle a. S.,**  
Leipzigerstraße 89.

- Empfehle, um mit meinem großen Lager so schnell als möglich zu räumen:
- einen großen Posten Kleiderstoffe vom billigen bis zu den feinsten Neudesignen.
  - Schwarze Cachemire von 0.80 - 1.50 Mk.
  - Farbige Kleiderstoffe in Beige, Rosa, Gelb, Blau, Damast und Croisé, doppeltbreit, Meter von 60 Pfg. an.
  - Lamas in halt und reiner Wolle, doppeltbreit, von 25, 30, 40, 50, 60, 75 Pfg. 1 M. an.
  - Reinwand und Embroidur von 15 Pfg. an.
  - Gewandbander in gebleicht und farbig von 20 bis 40 Pfg.
  - Handtücher in weiß und grau von 12 Pfg. an.
  - Tischdecken in weiß und bunt von 75 Pfg. an.
  - Bettdecken in weiß und bunt von 1 M. an.
  - Größte Auswahl in:
    - Seidenen in Waffel, Damast und Ripé von 1.50 M. an.
    - Garbinen, Teppiche, Säuer, Möbel- und Porzellanstoffe.

**H. Elkan, Halle a. S.,**  
Leipzigerstraße 89.

## Amtliches.

### Konkursöffnung.

Nach dem Vermögen des Kaufmanns **Alfred Louis Gehmann** in Schied — Inhaber des Firmens **Eis Schindl** — zu Halle a/S., Magdeburgerstraße 60/61, ist durch Beschluß des königlichen Amtsgerichts, Abteilung VII, zu Halle a/S. am 7. November 1893, Vormittags 10 Uhr das Konkursverfahren eröffnet worden.

### Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Richard Erähle** zu Halle a/S. ist zur Prüfung der nachstehend angegebenen Forderungen Termin auf

den 18. November 1893,  
Mittags 12 Uhr

vor dem königlichen Amtsgerichte hierorts, im Saale der Eintrachtsstraße 7, Zimmer Nr. 31 anberaumt.

Halle a/S., den 1. November 1893.  
Große, Sekretär.

Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts, Abteilung VII.

### Angebot!

Am 11. Oktober 1893 ist am hiesigen Meierei an der Fährschiffbrücke ein unbekanntes Frauenhaar in ungefährem Alter von 19 Jahren angefallen worden. Die Leiche, welche bereits 8-14 Tage im Wasser gelegen hat, wurde in dem Saale des hiesigen Leichengärtner-Vereins, am 11. Oktober 1893, um 10 Uhr abends, feierlich beigesetzt, war 22 cm langes Kopfhaar und war des Leibes mit einem schmalen braunen Kleiderstück, bestehend aus dunkler Jacke, 2 Ärmeln, dem unvollständigen Strümpfen (legte A. V. s. gezeichnet) und einem Hüftstück.

Sämtliche Kleidungsstücke, die durch den Tod der hinterlassenen Bekleidungsstücke sind, sind dem hiesigen Leichengärtner-Verein (Südriedhof) zur Aufbewahrung übergeben worden und können bei demselben befragt werden.

Alle Personen, welche über den Namen der verstorbenen Person Auskunft geben können, werden aufgefordert, so schnell als möglich zu den Ämtern J. H. 1191/93 Mitteilung zu machen.

Halle a/S., den 1. November 1893.  
Der Erste Staatsanwalt.

### Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Kundschafter **Edward Neumann**, geboren den 28. Juni 1882 zu Wernitz, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungsbehörde wegen Vergehens des Art. 111 des Reichsstrafgesetzbuchs zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefangnis abzuführen, sowie zu den Ämtern J. V. 1161/93 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 4. November 1893.  
Der königliche I. Staatsanwalt.

### Steckbrief.

Gegen die unverschämte **Erst Emma Frensch**, früher zu Halle a/S., jetzt unverschämter Auftragsarbeiterin, geb. am 27. Mai 1873 zu Landberg a/S., welche flüchtig ist, ist die Untersuchungsbehörde wegen Unterschlagung verhaftet. Es wird erucht, dieselbe zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefangnis abzuführen, sowie zu den Ämtern J. V. 1174/93 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 4. November 1893.  
Der königliche I. Staatsanwalt.

### Aufzug.

Im Gemüthlichen des letzten Auftragsortes des Buchbinders **Franz Engel**, wohnt in Halle a/S., geb. am 19. März 1871 zu Brauplan, Kreis Bromberg, und Nachbarn zu den Ämtern J. V. 1. 1269/93 wird erucht.

Halle a/S., den 3. November 1893.  
Der Erste Staatsanwalt.

### Bekanntmachung.

Am 18. Oktober 1893 ist in der Gehr. Regal'schen Buchdruckerei zu Tetta eine Forderung, mit der Nr. 27 789 und dem Namen **J. Jarmusch** Conrath im Innern des Deckels, gestohlen worden. Vor Aufsatze der Uhr wird gewarnt und um Auskunft über den Verbleib derselben, sowie über den Täter zu den Ämtern J. H. 1223/93 gebeten.

Halle a/S., den 31. Oktober 1893.  
Der Erste Staatsanwalt.

### Anzeige.

Im Angebots des hiesigen Auftragsortes des Kaufmanns **Albert Wän**, welcher sich im Jahre 1880 in Halle a/S. aufhielt, zu den Ämtern J. V. 1. 1346/93 wird gebeten.

Halle a/S., den 2. November 1893.  
Der Erste Staatsanwalt.

# Großer Ausverkauf

wegen Umbau meines Geschäftshauses  
**H. Elkan, Halle a. S.,**  
Leipzigerstraße 89.

- Empfehle, um mit meinem großen Lager so schnell als möglich zu räumen, für die Herbst- und Winter-Saison:
- Damen-Mäntel** in den neuesten Facons von 9 bis 20 Mark.
  - Mädchen- und Kinder-Mäntel** von 2 Mark an.
  - Damen-, Mädchen- und Kinder-Jackets** von 1.50 Mark an.
  - Doppel- und Blüschjackets** in allen Größen von 1.75 Mark an.

**H. Elkan, Halle a. S.,**  
Leipzigerstraße 89.

# Stadt-Theater.

(Officiell.) Direktion: Julius Rudolph.  
Sonnabend den 11. November 1893.

55. Vorstellung. 12. Vorstellung außer Abonnement.  
Bei kleinen Preisen.

## Don Carlos, Infant von Spanien.

Ein dramatisches Gedicht in 5 Akten von Friedrich von Schiller.  
Personen:

- Philipp II., König von Spanien . . . . . Hans Schreiner.
- Elisabeth von Valois, seine Gemahlin . . . . . Franz Wagner.
- Don Carlos, der Kronprinz . . . . . Conrad Bach.
- Alexander Ferneze, König von Parma, Neffe des Königs . . . . . Georg Röber.
- Infantina Clara Eugenia, ein Kind von 8 Jahren . . . . . Anna Nixen.
- Dersohn von Dillburg, Oberhofmeisterin . . . . . Emma Hoff.
- Marquise von Mandebar, . . . . . Mathilde Haller.
- Erzherzog von Flandern, . . . . . Adele Minak-Bauk.
- Marquis von Alba, ein Wallferriter . . . . . Rosa Gieseler.
- Perez von Alba, Oberster der Leibwache . . . . . Ferdinand Riand.
- Graf von Parma, Oberster der Leibwache . . . . . Georg Röber.
- Dersohn von Valois, Ritter des Ordens . . . . . Friedrich Rühlhardt.
- Dersohn von Parma, Abtrünnig . . . . . Adolf Schumacher.
- Don Alonzo von Lara, Oberhofmeister . . . . . Max Nimmann.
- Domingo, Bedienter des Königs . . . . . Julius Haller.
- Der Großinquisitor des Königreichs . . . . . August Schöne.
- Der Prior eines Carthäuserklosters . . . . . Johanna Bloch.
- Ein Page der Königin . . . . . Max Rohmann.
- Don Ludwig Alarcos, Leibarzt der Königin . . . . . Casar Markgraf.
- Schüler der Leibwache . . . . .
- Damen und Granden. Bogen. Offiziere. Die Leibwache.

Nach dem 2. Akt Pause.

Die in dieser Vorstellung haben Schülerbetriebe Gültigkeit. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 1 1/2 Uhr.

Sonntag den 12. November 1893, Nachmittags 8 1/2 Uhr, 8. Fremden-Vorstellung bei halben Preisen. **Die Verurtheilung** mit der eiernen Daut. Schöne spielt in 5 Aufzügen von 25. von Gerthe. Abends 7 1/2 Uhr 55. Vorstellung. 13. Vorstellung außer Abonnement. **Drittes Geistespiel** von Emil Waither vom Stadt-Theater in Stralburg. **Tannhäuser** und der **Sängerkrieg** auf der Wartburg. Handlung in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

# Berliner Unions-Brauerei.

Die bisher am hiesigen Plage seit vielen Jahren von Herrn **H. Stade** verwaltete Niederlage ist mit heutigem Tage in die Hände des Herrn

**Julius Koch, Sternstraße 1,**  
am H. Berlin,

übergegangen und bitten wir, das bisher geschenkte Vertrauen auf denselben gütlich übertragen zu wollen.

Bezugnehmend auf obige Annonce bringe ich die von der Berliner Unions-Brauerei aus bestem Hopfen und Malz gebrauten Biere in Erinnerung, und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, alle Bestellungen in gewohnter Weise pünktlich auszuführen.

**Julius Koch, Bierhandlung.**

# Großer Ausverkauf

wegen Umbau meines großen Geschäftshauses  
**H. Elkan, Halle a. S.,**  
Leipzigerstraße 89.

- Empfehle, um mit meinem großen Lager so schnell als möglich zu räumen:
- Herren-Winter-Überzieher** von 8 bis 25 Mark.
  - Hohenzollern-Mäntel und Schwalbentails** in allen Größen mit und ohne Pelz von 12 bis 36 Mark.
  - Büscheln u. Knaben-Paletots** von 8 bis 14 Mark.
  - Komplette Herren-Anzüge** von den einfachsten bis elegantesten von 10 bis 35 Mark.
  - Büscheln u. Knaben-Anzüge** stets die neuesten Facons auf Lager, von 1.25 bis 6 Mark.
  - Einzeln Rosen und Westen** für Herren und Büscheln von 1.50 Mark an.

**H. Elkan, Halle a. S.,**  
Leipzigerstraße 89.